

4 GUTE GRÜNDE

warum Sie zukünftig Druckluft-Leckagen wie einen tropfenden Wasserhahn behandeln sollten.



1

DRUCKLUFT IST TEUER

Luft ist zwar „kostenlos“, aber die Erzeugung von Druckluft nicht. Sie erfordert teure elektrische Energie. Die Erzeugung von 1 m³ Druckluft kostet durchschnittlich 1,5 bis 3 Cent (angenommener Strompreis: 0,10 €/kWh).

2

UND WEG IST SIE ...

Bis zu 30 % der teuer erzeugten Druckluft gehen in Unternehmen durch Leckagen verloren. Und das immer (!), wenn der Kompressor läuft.

3

LECKAGEN KOSTEN

Bereits Leckagen mit einem Gesamtdurchmesser von 3 mm kosten ein Unternehmen jährlich rund 2.800 € (8.000 Betriebsstunden, 6 bar, 0,10 €/kWh).

4

CO₂-EMISSIONEN

Die energieintensive Druckluftherzeugung belastet die CO₂-Bilanz selbst dann, wenn die erzeugte Druckluft ungenutzt entweicht.



AFTERMARKET
Werkskundendienst

Leckagen kosten bares Geld

Durchschnittlich gehen bis zu 30 % der erzeugten Druckluft durch Leckagen verloren.

Leckageverluste

Lochdurchmesser in mm	Luftverlust		Energieverlust		Kosten pro Jahr	
	bei 6 bar l/s	bei 12 bar l/s	bei 6 bar kWh/h	bei 12 bar kWh/h	bei 6 bar €	bei 12 bar €
• 1	1,1	2,0	0,4	1,1	320,00	880,00
● 3	9,7	18,0	3,5	9,7	2.800,00	7.760,00
● 5	26,9	50	9,7	27,0	7.760,00	21.600,00
● 10	107,8	200,1	38,8	108,1	31.040,00	86.480,00

Annahmen: Strompreis 0,10 €/kWh bei 8.000 Bh/a

Quelle: Fraunhofer-ISI

Leckagemanagement – Ihre Vorteile:

- ▶ Sie reduzieren Ihren Druckluftverbrauch um bis zu 30 %
- ▶ Sie senken schnell Druckluftkosten und Energieverbrauch
- ▶ Reduzierte Betriebskosten
- ▶ Optimale Nutzung der Kompressorleistung/zusätzliche Reserve
- ▶ Verlängerte Lebensdauer der Komponenten
- ▶ Hohe Anlagenverfügbarkeit
- ▶ Sichere Prozesse
- ▶ Energieeffizienter und umweltbewusster Anlagenbetrieb

Rechnen Sie mit uns:

www.compair.com